

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 63 (1958-1959)  
**Heft:** 8

**Artikel:** Aufruf  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-316833>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Der Aufbau des tunesischen Schulwesens wird zum Erfolg führen. Die Lehrer wollen das Beste, und bei den Schülern ist durchwegs ein ausgeprägter Wille zum Lernen vorhanden. Aber die Schule leidet unter dem empfindlichen Materialmangel, und das Arbeitsprinzip, das diesen Schülern — meist noch richtigen Naturkindern — wie kein zweites angepaßt wäre, kann deshalb nicht erfolgreich genug angewandt werden. So zweifeln die Lehrerinnen und Lehrer an der Richtigkeit der angewandten Methoden.

Vielleicht mag die geplante Schulmaterialsammlung für Tunesien den Lehrkräften, die sich gegenwärtig in einer oft verzweifelten Situation befinden, das in die Hände spielen, was sie am dringendsten brauchen. *Fritz Bachmann-Voegelin*

## Aufruf

In der tunesischen Volksschule herrscht ein bedenklicher Mangel an Schreib- und Zeichnungsmaterial. Diese Tatsache hat das Schweizerische Hilfswerk für außereuropäische Gebiete bewogen, die Initiative für eine entsprechende Sammlung in den Schweizer Schulen zu ergreifen, und der Schweizerische Lehrerverein hat der Aktion das Patronat verliehen.

Vom 11. Mai bis zum 13. Juni 1959 sollen in der ganzen deutschen Schweiz die Schulkinder veranlaßt werden, ihren tunesischen Kameraden Gebrauchsmaterial für den Schulunterricht zu spenden. Auch die Lieferantenfirmen und die Schulmaterialverwaltungen werden nicht abseits stehen. Die Aktion kann aber nur dann zu vollem Erfolg führen, wenn die Lehrerschaft zur Mitarbeit bereit ist. So ergeht denn an alle Koleinnen und Kollegen die herzliche Bitte, ihre Klassen auf die Sammlung aufmerksam zu machen, entsprechend zu orientieren und allenfalls das gesammelte Material klassen- oder schulhausweise an die Sammelstelle weiterzuleiten.

Die Sammlung erstreckt sich hauptsächlich auf folgendes Material: Bleistifte, *Farbstifte*, Radiergummi und anderes Zeichnungs- und Schreibmaterial, Lineale, Maßstäbe, Equerren, Zirkel, Hefte und Zeichnungspapiere aller Art und Arbeitsprinzipmaterial für die Unterstufe. Auch gebrauchtes Material wird gerne entgegengenommen, sofern es noch tauglich oder wieder zu reparieren ist. Geld wird grundsätzlich nicht gesammelt. Allfällige Geldspenden werden sofort in Material umgesetzt. Sofern die örtlichen Lehrerorganisationen keine besondere regionale Sammelstelle einrichten, können alle Sendungen an folgende Adresse gerichtet werden:

Schweizerisches Hilfswerk für außereuropäische Gebiete

Schulmaterialsammlung für Tunesien

Wehntalerstraße 129, Zürich 6/57

Die SBB hat für größere Sammelsendungen einen stark ermäßigten Tarif in Aussicht gestellt. Deshalb sollen nur kleine Pakete durch die PTT befördert werden.

Die Sammlung ist in der Westschweiz bereits im März begonnen worden. Der Gedanke fand überall, auch in der Öffentlichkeit, freundliche Aufnahme, und das Sammelergebnis war entsprechend. Mag dies ein gutes Omen sein für die Aktion in der deutschen Schweiz!

Wie nett wäre es doch, wenn jedes Schweizer Kind einem tunesischen Kinde etwas schenken würde von dem, was es als Selbstverständlichkeit betrachten kann. Die Beschaffung von Schulmaterial bereitet ja bei uns weder dem Schüler noch dem Lehrer die geringste Sorge. Vergessen wir in unserem Überflusse jene nicht, die heute bitteren Mangel leiden!

*Schweizerisches Hilfswerk Schweizerischer  
für außereuropäische Gebiete Lehrerverein*